

DPRG-LANDESGRUPPE HESSEN, RHEINLAND-PFALZ UND SAARLAND

## KOMMUNIKATIVER DREIKLANG

Eine Region, die von den Bankentürmen Frankfurts über Rhein, Eifel, Hunsrück und Westerwald bis zu den rostigen Stahlkonstruktionen des Weltkulturerbes Völklinger Hütte an der Saar reicht: Hier ist die DPRG Landesgruppe Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland (HRPS) zu Hause.

So unterschiedlich wie diese Regionen sind, so sind auch die Schwerpunkte der Kommunikationsbranche in „HRPS“. Das Zentrum liegt im Rhein-Main-Gebiet mit dem Dienstleistungs- und Bankenzentrum Frankfurt am Main sowie Mainz und Wiesbaden. Das bedeutet jedoch nicht, dass der Dreiländer-Berufsverband mit seinen mehr als 400 Mitgliedern sich vorrangig mit Themen der Finanzkommunikation befasst. „Das Profil unserer Mitglieder im Rhein-Main-Gebiet, wo viele Beratungen und Agenturen ihren Hauptsitz haben, ist sehr breit gefächert,“ betont Torsten Rössing, der seit Anfang 2015 die Landesgruppe leitet. Er selbst ist geschäftsführender Gesellschafter einer auf Krisenkommunikation spezialisierten Beratung in Mainz. Ihm zur Seite stehen Alexandra Rößler vom Klinikunternehmen Helios Kliniken und der Berater Thomas Zecher. Weitere Vorstandsmitglieder kommen aus den Branchen Chemie- und Energiewirtschaft. Die kleinste Region, das Saarland, ist mit dem Sprecher der Landesregierung, Thorsten Klein, im Vorstand vertreten. „Auf diese Weise gelingt es recht gut, die Branche in HRPS auch im Leitungsgremium der Landesgruppe abzubilden“,

so Torsten Rössing. Es bleibe natürlich eine Herausforderung, attraktive Veranstaltungen für die Mitglieder und solche, die es werden wollen, nicht nur in den großen Städten anzubieten.

Deshalb setzt die Landesgruppe dort, wo Infrastruktur und Mitgliederzahl dies erschweren, auf Kooperationen: „In Regionen, wo wir nur wenige Mitglieder haben, arbeiten wir mit anderen Verbänden wie Wirtschaftsunioren oder dem Deutschen Journalistenverband zusammen, um die Basis zu verbreitern.“ So gelingt es, auch in Städten wie Darmstadt und Saarbrücken immer wieder Veranstaltungen zu organisieren. Hinzu kommen, quasi als Highlights, Unternehmensbesuche – etwa beim Flughafenbetreiber Fraport oder im Kontrollzentrum der Europäischen Weltraumorganisation ESA. Regelmäßiger

Gast ist die DPRG auch bei regionalen Veranstaltungen, wie dem „PR-Stammtisch Frankfurt“, bei dem Netzwerker ohne feste Agenda zusammenkommen können.

Die in den letzten Jahren gelungene, deutliche Verjüngung des Vorstandes und der Landesgruppe ist auch ein Ergebnis der engen Zusammenarbeit mit den Hochschulen der Region. Besonders intensiv ist diese mit der studentischen PR-Initiative Kommoguntia in Mainz. Gemeinsam mit Young Professionals plant die Landesgruppe für 2017 ein Barcamp, mit dem über die Landesgrenzen hinaus ein Zeichen gesetzt werden soll. Für einen dynamischen Dreiklang in „HRPS“ stehen die Voraussetzungen gut.

**Kontakt:** [hrps@dprg.de](mailto:hrps@dprg.de)



Die PR-Aktivitäten in Frankfurt und dem Rhein-Main-Gebiet sind breit gefächert.

### IMPRESSUM

Herausgeber: Deutsche Public Relations Gesellschaft e.V. – DPRG, Novalisstraße 10, 10115 Berlin, E-Mail: [info@dprg.de](mailto:info@dprg.de), Internet: [www.dprg.de](http://www.dprg.de), Geschäftsführender Vorstand: Norbert Minwegen (Vorsitzender), Prof. Dr. Stefan Hencke (stellv. Vorsitzender), Philipp Schindera (stellv. Vorsitzender), Sabine Clausecker (Schatzmeisterin) Verlag: Medienfachverlag Oberauer – Johann Oberauer GmbH, Fliederweg 4, 5301 Salzburg-Eugendorf, Österreich, Tel.: +43 6225 2700-0, Geschäftsführer: Johann Oberauer, Redaktion: Thomas Scharfstädt (V.i.S.d.P.), Tel.: +49 30 12 08 86 46, E-Mail: [thomas.scharfstaedt@dprg.de](mailto:thomas.scharfstaedt@dprg.de), Sebastian Vesper, Tel.: +49 30 364 28 65-21, E-Mail: [sebastian.vesper@oberauer.com](mailto:sebastian.vesper@oberauer.com), E-Mail: [redaktion@dprg-journal.de](mailto:redaktion@dprg-journal.de), Internet: [www.dprg-journal.de](http://www.dprg-journal.de)